



# Newsletter

Ausgabe 5 | August 2021



Team wetreu LBB

## Gemeinsam sind wir stark!

Dieser Newsletter zeigt wie lebendig unsere Kanzlei trotz Corona geblieben ist. Das Team der **wetreu** LBB hat sich vergrößert. Neben dem steuerlichen Berufsalltag stellen wir die Digitalisierung für uns und unsere Mandant\*innen in den Fokus. So sind wir auch in Zukunft bestens aufgestellt und bieten allen Mitarbeiter\*innen einen sicheren, zukunftsfähigen Arbeitsplatz.



Werden Sie ein Teil unseres **wetreu**-Teams!



wetreu Know-how

## Bestens ausgeruht.

»Auch die Pause gehört zur Musik« gemahnte der Schriftsteller Stefan Zweig. In diesem Sinne war es das Ziel des **wetreu** Projekts »Pausenaufenthaltsqualität«, eben jene für die Mitarbeiter\*innen zu steigern.

Gemeinsam haben die **wetreu** LBB und die **wetreu** NTRG das Thema am Standort in Kiel vor knapp einem Jahr angepackt. Eine großzügige Sonnenterrasse mit Stühlen, Tischen und Sonnenschutz entstand im Bereich vor dem Seminarraum. Bereits im Spätsommer 2020 genossen die ersten Kolleg\*innen ihre Mittagspause an der frischen Luft. Anschließend erhielt die Mitarbeiterküche ein neues Antlitz. Farbenfrohe Sitzmöbel ergänzen die hellen

Wände und eine geschmackvolle Küchenzeile. Inspiriert aus dem privaten Bereich ist das spontane Küchengespräch in entspannter Atmosphäre ein wichtiger Bestandteil der **wetreu**-Philosophie.

Ruhe suchenden Kolleg\*innen bietet zudem die Mitarbeiterlounge einen Rückzugsort. Nachdem die Bibliothek in andere Räumlichkeiten umgezogen ist, laden hier bequeme Möbel zum Klönschnack und Verweilen ein.

Egal, ob in der Küche, auf der Terrasse oder in der Lounge: Wir wünschen allen Mitarbeiter\*innen eine erholsame Pause – vielleicht auch mit schöner Musik!

## Webinar digitale Buchführung

Der erste Lockdown hat so manchem großen Plan ein Schnippchen geschlagen. So mussten unter anderem die Präsenzseminare für unsere Mandant\*innen und andere Interessierte zum Thema digitale Buchführung verschoben werden. Die Corona-Einschränkungen sorgten zwar dafür, dass die Seminare nicht so wie geplant stattfinden konnten, aber zu warten, bis Lockerungen einen neuen Termin zulassen würden, stellte keine Alternative dar. Der digitale Wandel ist in vollem Gange und die **wetreu** LBB möchte Land- und Forstwirte bei den Herausforderungen der digitalen Buchführung jetzt nicht lange allein lassen. Entsprechend haben wir nach anderen Kommunikationswegen gesucht: Die digitale Buchführung ging ins World Wide Web!

Zunächst entstand das Einstiegsvideo zur digitalen Buchführung bei Familie Söhrmann. Am 4. Februar 2021 fand dann das 1. Webinar unter dem Titel »Digitale Buchführung – Chancen und Potenziale der digitalen Buchführung richtig nutzen« statt.

Steuerberaterin Ina Ehlers moderierte sowohl im Video, als auch später im Webinar als Expertin der **wetreu** LBB. Die steuerliche Beratung von Land- und Forstwirten ist einer ihrer Arbeitsschwerpunkte, die digitale Buchführung gehört seit Jahren zu ihrem beruflichen Rüstzeug.

Natürlich war beim ersten Webinar der **wetreu** LBB vor laufender Kamera die Anspannung groß. Es hat sich jedoch der Spruch bewahrheitet: Eine verpatzte Generalprobe sorgt für eine gelungene Premiere. Die Resonanz auf Video und Webinar mit über 300 Live-Teilnehmer\*innen war überwältigend. Motiviert von diesem Erfolg planen wir bereits eine Fortsetzungsveranstaltung.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns noch einmal bei allen Beteiligten bedanken.

**Links zum Video und Webinar finden Sie auf der wetreu Homepage unter Aktuelles.**





wetreu Karriere

»Sei mit Freude und Leidenschaft dabei, dann ist alles möglich und zu schaffen!«

Aufgewachsen auf der Urlaubsinsel Fehmarn führte das Studium der Rechtswissenschaften **Sina Böhrk** nach dem Schulabschluss 2012 in die Landeshauptstadt. In Kiel begann sie 2016 bei der **wetreu** LBB als Werkstudentin. Direkt nach dem Abschluss als Diplomjuristin übernahm die **wetreu** LBB Sina Böhrk als Steuerberateranwärterin. Im Februar dieses Jahres bestand sie erfolgreich die Steuerberaterprüfung. Neben dem Verständnis für Gesetze und deren Anwendung zählt sie Begeisterungsfähigkeit und Kommunikationsgeschick zu den Stützpunkten ihres Berufs.

► **Was gefällt Ihnen an Ihrem Arbeitsumfeld besonders?**

Ich schätze das junge dynamische Team und den familiär-freundschaftlichen Umgang aller Kollegen untereinander.

► **Weshalb haben Sie sich für den Beruf Steuerberater\*in entschieden?**

Nach dem 1. Staatsexamen stand ich vor der Entscheidung, ein Referendariat mit dem Ziel Staatsanwältin oder Richterin zu beginnen oder eben das Steuerberaterexamen anzuschließen. Da ich zum damaligen Zeitpunkt bereits bei der **wetreu** LBB arbeitete, stand die Entscheidung nach nur einem Gespräch mit Herrn Heins schnell fest. Ausschlaggebend war damals die Kontinuität im Kontakt mit den Mandaten, die ich sehr schätze. Zudem sind neben den Zahlen oft juristische Fragen zu klären. Meine Ausbildung bietet hier die perfekte Mischung.

► **Wie geht es jetzt beruflich bei Ihnen weiter?**

Nach zwei Examen genieße ich vorerst meine Freizeit. Im Anschluss an eine entsprechende Berufszeit würde ich mich gern im Bereich der Gemeinnützigkeit fortbilden.

► **Woher nehmen Sie Ihr Branchenwissen?**

Vereine und Stiftungen sowie die Landwirtschaft sind meine Fachgebiete. Ich bin in einem dörflichen Umfeld aufgewachsen – die Landwirtschaft war da allgegenwärtig. Der Bereich der Gemeinnützigkeit hat mich von Beginn an inspiriert. Er ist im Vergleich zu den anderen Steuergebieten bei der Abgabensordnung angesiedelt. Hierfür sind meine juristischen Vorkenntnisse hilfreich.

## Jubiläen

Wir gratulieren

- **Anke Roski**  
zum 25-jährigen Dienstjubiläum  
seit dem 08.01.1996
- **Ina Ehlers**  
zum 20-jährigen Dienstjubiläum  
seit dem 01.08.2001
- **Lia Steffensen**  
zum 15-jährigen Dienstjubiläum  
seit dem 01.08.2006
- **Katharina Ide**  
zum 10-jährigen Dienstjubiläum  
seit dem 01.08.2011
- **Jasper Reiter**  
zum 10-jährigen Dienstjubiläum  
seit dem 01.08.2011



wetreu Ausbildung

## Bestens (weiter)gebildet.

Eine Ausbildung abzuschließen, ist der erste große Meilenstein nach der Schule, der jeden jungen Menschen mit Stolz erfüllt. Für viele Steuerfachangestellte bei der **wetreu** LBB gilt jedoch die Devise »Lernen ist gut – lebenslanges Lernen noch besser«! Und schon wenige Jahre nach der Ausbildung starten sie motiviert in die erste Weiterbildung. Das breite Spektrum an Unternehmen, die Zusammenarbeit mit vielen sehr unterschiedlichen Menschen, machen den Beruf so abwechslungsreich. »Um bestens beraten zu können, müssen wir in allen Bereichen bestens weitergebildet sein«, sagt Steuerfachangestellte **Alina Wrobbel**, die selbst eine Qualifikation zur Fachassistentin in Land- und Forstwirtschaft absolvierte. »Rückblickend betrachtet, erleichtert mir das neu erworbene Wissen die tägliche Arbeit auf Augenhöhe mit den Mandant\*innen«, resümiert sie ihre Erfahrungen. Die Arbeitspraxis macht nicht selten Lust auf mehr. So zum Beispiel bei **Ina Ehlers**: »Mein beruflicher Weg hat sich im Laufe der Zeit entwickelt, weil ich Freude an den täglichen Aufgaben fand. Da wir zum größten Teil entsprechende Unternehmen betreuen, gehörte die Qualifikation der landwirtschaftlichen Buchstelle aus meiner Sicht einfach zu einer kompletten Ausbildung dazu.«

Den Kundenkontakt selbstbewusst pflegen und das Arbeitsspektrum erweitern, das schätzen auch **Bianca Neumann**, die eine Fortbildung zum Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung absolviert und **Maren Rodemann**, Steuerfachwirtin, an ihren Spezialisierungen. Egal ob universitär, ob Vollzeit oder berufsbegleitend: Die Fortbildungsmöglichkeiten sind so vielfältig, dass sie passgenau auf die vorherige Ausbildung aufbauen.

Manchmal kommt ein Weiterbildungsangebot genau im richtigen Moment, so wie bei **Luisa Schwarz**, die zu den ersten gehörte, die sich zur Umsatzsteuerfachkraft fortbilden ließen.

Meist geht es in den Seminaren um aktuelles Fach- und Spezialwissen, aber was ist, wenn sich das gesamte Arbeitsumfeld wandelt? Für **Lukas Wilms** »birgt die Digitalisierung ein großes Potential, die Arbeitsprozesse sowohl für uns, als auch die Mandant\*innen so angenehm wie möglich zu gestalten.« Deshalb bereitet sich der technikaffine junge Mann derzeit auf die Prüfung zum Fachassistenten für Digitalisierung und IT-Prozesse vor. Und wahrscheinlich planen die Wissenshungrigen bereits den nächsten Ausflug auf die Schulbank. Prüfungsangst scheinen die **wetreu** Mitarbeiter\*innen jedenfalls nicht zu kennen.

## Mit wetreu in die Zukunft

Vier Kurzfilme mit einer Dauer von je 60 Sekunden geben Einblicke in den beruflichen Einstieg bzw. die Ausbildung bei der **wetreu**. Manches Vorurteil gerät dabei ins Wanken. Die Filme sind über [www.wetreu.de/karriere](http://www.wetreu.de/karriere), bei Instagram, Youtube, Facebook oder direkt hier mit dem QR-Code-Scanner abrufbar.



Und ist die Neugierde dann erstmal geweckt, werden durch das intuitive Bewerbungstool auf der **wetreu** Karriereseite die nächsten Schritte zum Kinderspiel. Zielgerichteter ist initiatives Bewerben entsprechend des eigenen Ausbildungsschwerpunkts kaum möglich!



wetreu Know-how

## Corona: Positiv betrachtet.

Die Pandemie 2020/21 brachte Einschränkungen, Begrenzungen und schürte Ängste. Aber aus einer Krise kann man auch gestärkt hervorgehen. Andere Wege einzuschlagen ist kräftezehrend, führt jedoch mitunter zu überraschenden Einsichten. Diese Erfahrung teilten auch die Mitarbeiter\*innen der **wetreu**. Wir haben sie gefragt, was ihnen die Krise für positive Nebeneffekte brachte.

### Digital durch die Pandemie

Videokonferenzen mit Bildschirmfreigabe oder -spiegelung, die Digitalisierung des Posteingangs und der Kommunikation mit der Finanzverwaltung wurden plötzlich zur Notwendigkeit, um das Arbeitsleben unter Kontaktbeschränkungen am Laufen zu halten. Mehr noch: Unsere Mandant\*innen schätzten die Zeiterparnis und Konzentration bei Liveschaltungen via Zoom. Obwohl sich alle nach persönlichen Kontakten und Vor-Ort-Terminen in den Betrieben sehnten, wird diese Art des unkomplizierten Austauschs über geografische Distanzen hinweg ein Baustein in der Mandantenbetreuung bleiben.

### Neue Wege beschreiten

Dank einer IT-Ausstattung, die keine Wünsche offen lässt, und den eigenen IT-Fachkräften, die bei neuer Software mit Rat und Tat zur Seite standen, gelang eine Umstellung analoger Arbeitsprozesse schnell und erfolgreich. Die Arbeit im Büro wurde aufgrund der Digitalisierung effizienter und das Vertreten von Kolleg\*innen im Krankheitsfall oder in der Urlaubszeit einfacher, da alle Daten für jedermann von überall verfügbar sind.

Alle Auszubildenden erhielten ein Tablet, welches sie für das Homeschooling nutzten. Klausuren und Arbeitsmaterial wurden über die Plattform Moodle bereitgestellt. Der Unterricht lief somit weiter. Fortbildungen wurden über Webinare geführt und abschließende Prüfungen in Präsenz vor Ort geschrieben.

### Die Zeitsparmaschine

Was wir nicht mehr taten: Gefühlt 50 Mal zum Drucker laufen, warten bis wir dran sind und nochmals warten bis die dicken Papierstapel aus dem Gerät kommen, um dann die gut bestückten Ordner zum Platz zu schleppen.

Was wir stattdessen machten: 16:30 Uhr – Feierabend! Turnschuhe an und eine Minute später mit dem Rad in die Natur! Ehrlich gesagt: Wer im Homeoffice arbeitet, spart viel Lebenszeit, die er täglich an Ampeln oder auf Autobahnen verbringt. Wichtig ist daran zu denken, dass der Kopf regelmäßig frische Luft und einen anderen Ausblick braucht, um klar zu bleiben. Die Pausenzeit allein planen – das mussten wir alle erst lernen. Und weil der Weg zum Kopierer weggefallen war, erinnerte manch ein Schrittzähler daran, welche Wege nach Feierabend nachzuholen waren.

### Alles unter einem Hut

Corona brachte eine neue Tagesstruktur in die Familien. Mittagessen kochen für die Kinder, beim Homeschooling unterstützen und zeitgleich im Heimbüro tätig sein – neben der gegenseitigen Rücksichtnahme und dem Zeitmanagement in den eigenen vier Wänden entstand so plötzlich viel mehr gemeinsame Tageszeit und das Zeitfenster für die beruflichen Aufgaben innerhalb eines Tages wurde erweitert.

### Eigene Potenziale entdecken

Menschen, die bisher technischen Neuerungen gern aus dem Weg gegangen sind, stellten sich nun den Herausforderungen und sind in den meisten Fällen positiv (von sich selbst) überrascht worden. Das stärkte das Selbstbewusstsein nachhaltig!

Was wir dennoch vermisst haben: die gemeinsame Mittagspause, die Firmenfeiern und die Betriebsbesichtigungen. Denn nicht alles lässt sich digitalisieren und das ist auch gut so!





wetreu Oldenburg i. H.

»Besorg Dir ein Fahrrad.  
Wenn Du lebst, wirst Du es  
nicht bereuen.« (Mark Twain)

Tankgutschein oder Dienstfahrrad? Das ist die Frage, die sich alle Mitarbeiter\*innen der **wetreu** LBB stellen dürfen. In Oldenburg hat sich **Rabea Rath** als erste Mitarbeiterin für das Dienstfahrrad entschieden. Seitdem rollt sie aktiv und gesund zur Arbeit.

Dazu hat die **wetreu** LBB einen Leasingvertrag über ein Fahrrad, das Frau Rath sich ausgesucht hat, abgeschlossen und zahlt die monatlichen Raten.

Frau Rath darf das Fahrrad uneingeschränkt für die Fahrten zur Arbeit, aber auch zum Einkaufen und für ausgedehnte Fahrradtouren durch die wunderschöne Natur Ostholsteins nutzen. Sie kann zum jährlichen Sommergrillfest der LBB Oldenburg i. H. radeln oder zum Strand. Sie ist sportiv mit Freunden unterwegs oder entspannt allein im Sattel ihres neuen Stahlrosses. Und das Beste ist: Dieser Service ist für sie lohnsteuer- und sozialversicherungsfrei. Wir wünschen allzeit gute Fahrt!

## wetreu tut Gutes – DAS WIR GEWINNT

Die traditionelle Weihnachtsfeier der **wetreu** LBB-Familie musste im Jahr 2020 leider ausfallen, zum Schutz der Kollegen\*innen und zum Schutz von Angehörigen. Aber ist Weihnachten nicht das Fest der Nächstenliebe? Unser Beisammensein lässt sich sicher ähnlich schön nachholen. Bis dahin wollte die Geschäftsleitung jedoch ein Zeichen setzen, Dankbarkeit und Gemeinnützigkeit miteinander verbinden. Jede\*r Mitarbeiter\*in konnte sich über ein Jahreslos der Aktion Mensch mit einer monatlichen Gewinnchancen auf bis zu 1.000.000,00 Euro

freuen. Zugleich unterstützen wir damit soziale Projekte für das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung.

**AKTION  
MENSCH**

### Impressum

wetreu LBB Betriebs-  
und Steuerberatungs-  
gesellschaft KG

Haselbusch 10  
24146 Kiel  
T +49 431 8008 210  
F +49 431 8008 50210  
lbb-kiel@wetreu.de

Lankenstraße 27  
23758 Oldenburg / Holstein  
T +49 4361 6230 0  
F +49 4361 6230 17  
lbb-oldenburg@wetreu.de



[www.wetreu.de](http://www.wetreu.de)